

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Quod der zit. **E**reite ich
 sinen Jüngern Ich bin
 ein güt hirt. Ein güt
 hirt güt sinen lib für
 sine schaff der Unmöglich
 en des die schaff mit
 eigen sint. **W**anne
 der siest komen den
 wolff der zerstoret
 die schaff und flühet
 so nymet der wolff die
 schaff. **D**arvmb flü
 het der Jüngling der
 zu dem schaff mit gehö
 ret. **W**anne Ich bin ey
 güt hirt. **U**nd ic sint
 mine schaff und die
 minen erkennen ich
Als ich mich min
 vater erkennt. **A**ls
 erkenne ich den vater
 und gib ihnen lib ob
 mine schaff. **I**ch kan
 auch andre schaff die
 nüt sint. **W**es diesem
 schaff bus der müße
 ich her führen. **U**nd die
 hören myn stymme
 und wurt en schaff
 bus. **U**nd ein hirt
 m

Dies ist die ylose vñ.
 das vorgeschriben Ewa
 gelium m m

Ir lesen
 blit in
 dem bei
 ligen

Euangelio. **U**nd bekwiset
 uns unser herre das ein
 ieglich cristenmensche ist
 sinem pfarrer schuldig
 zu sinde. **D**en unser herre
 an sin stat hat gesetzet
 über sin volk und daby
 ist uns bewiset die güt
 ten cristen lute die do ge
 horsam sint dem pfarrer.
So sint uns bezeichent
 by den schaffen die lute
 die do gern hören unsre
 herre stymme. **U**nd
 darvmb sullent wir mer
 cken. **D**as vierley ge
 horsamkeit sint den
 die über uns gesetzet sint
 an allem dem gebote dy
 sy uns gebieten. **A**ls